



Ab Donnerstag sind auf den Oberländer Straßen weniger Wölfe und Bären als vielmehr so etwas wie der Jaguar XK 120 unterwegs. Foto: Lorenz

## 68 Boliden bei der 23. Ötztal-Classic

Oetz – Oldtimer-Enthusiasten dürfen sich diese Woche bei der 23. Ötztal-Classic, die vom 5. bis 7. August stattfindet, über edle Schlitten, zarte Roadster und bestens polierte, sündteure Klassiker freuen. Erstmals führt die dreitägige Tour, die jeweils von Oetz aus startet, durch drei Länder. Österreich, Südtirol und Bayern werden angesteuert. 56 Wertungsprüfungen, verteilt auf 420 Kilometern, warten auf die 68 Boliden.

Aufwärmtag ist der Donnerstag mit der Oberland-Runde von Oetz über Arzl, Jerzens und Karrösten zur Pole-Position auf der Ötztaler Höhe. Am Freitag steht die traditionelle Ötztaler Runde

über Telfs, Kematen, Axams, Brenner, Sterzing, Jaufenpass und Timmelsjoch retour nach Oetz auf dem Programm.

Am Schlusstag geht es wieder von Oetz aus über das Mieminger Plateau nach Telfs und durch die Leutasch ins bayerische Mittenwald. Am Retourweg wird in Seefeld gestoppt, ehe der letzte Abschnitt zurück nach Oetz in Angriff genommen wird.

Heuer gibt Prinz Leopold von Bayern mit Startnummer 8 bei der Ötztal-Classic sein Debüt. Als BMW-Werksrennfahrer und heutiger Markenbotschafter steuert er einen blauen BMW 503 Cabrio aus dem Jahre 1957. (TT)

# Mehr Storys mit Biss vom kreativen Kirchdorfer Autor

Mit dem Buch „Geschichten al dente“ veröffentlicht Andreas Unterberger bereits den zweiten Gang seines „Geschichtenmenüs“.

Kirchdorf i. T. – Nach seinem Buch „Kleiner gemischter Geschichtensalat“, welches im November 2020 erschienen ist, folgt nun ein weiterer Geschichtensnack des 37-jährigen Autors Andreas Unterberger aus Kirchdorf. Wie schon sein erstes Werk gespickt mit siebzehn authentischen Erzählungen, lädt das Büchlein „Geschichten al dente“ zum Schmunzeln und Nachdenken ein.

Unterberger schildert Erlebnisse aus seinem Leben. Beispielsweise erfährt der Leser in „Geschichten al dente“, warum es bei einem Bierwettbewerb nicht unbedingt darum geht, ob man einen Gegner hat, wie sich ein schier harmloser Trip nach Jesolo als lebensgefährliche Aktion entpuppen kann und was der Mörder Jack Unterweger und der Bombenleger Franz Fuchs mit dem Bezirk Kitzbühel zu tun haben. Und das alles als kleines Lesevergnügen für zwischendurch – vor allem aber auch kalorienarm und sehr bekömmlich.

„Alles ist wahr und nichts ist erfunden“, bekräftigt



Im Buch ist u. a. zu lesen, was der Mörder Jack Unterweger und der Bombenleger Franz Fuchs mit dem Bezirk Kitzbühel zu tun haben. Foto: Unterberger

Unterberger, der die Kurzgeschichten über Monate gesammelt und niedergeschrieben hat. „Es sollen Lebenserinnerungen ähnlich einem Fotoalbum sein und soll die Leserinnen und Leser erheitern und unterhalten. Es freut mich außerordentlich, dass nun auch die zweite Veröffentlichung geklappt

hat und das Buch erschienen ist“, berichtet Unterberger.

Der mit seiner Familie in Kirchdorf lebende Touristikaufmann schreibt schon seit einiger Zeit – bis zu den Büchern allerdings eher Blogbeiträge. In seinem Kreativ-Blog [kreativeseite.com](https://kreativeseite.com) veröffentlicht er seit September 2013 Artikel, in welchen es sich

hauptsächlich um „DIY- (Do it yourself)-Bastelideen“ dreht.

Den Kreativ-Blog gibt es sogar als DIY-Basteln-App und als Web-App, welche unter <https://kreativeseite.chayns.app> für Apple iOS und Android-User abrufbar ist. „Die DIY-Basteln-Web-App funktioniert genauso wie eine richtige Applikation. Sie braucht aber keine Installation! Die Web-App läuft einfach direkt im Browser, und das nicht nur in Safari auf dem iPhone beziehungsweise iPad, sondern auf jedem internetfähigen Gerät“, erklärte der Kirchdorfer heuer im März bei seinem ersten Interview mit der TT.

„Geschichten al dente“ ist in einer gebundenen Ausgabe mit 80 Seiten und der ISBN-Nummer 978-3-99087-547-6 im Self-Publishing-Verlag story.one erschienen. Das Büchlein gibt es im stationären Handel sowie in diversen Online-Shops. Aber auch eine direkte Anfrage bei Andreas Unterberger unter [www.kreativeseite.com/buch](http://www.kreativeseite.com/buch) ist jederzeit möglich. (mm)

## FPÖ will mehr Grün in Innsbruck

Innsbruck – Die Diskussion rund um die Neugestaltung des Bozner Platzes in der Landeshauptstadt geht in die nächste Runde. Die Innsbrucker Blauen fordern in einer Aussendung nun „echte grüne Naturschutzpolitik“. FPÖ-Stadtrat Rudi Federspiel und FPÖ-Vizebürgermeister

Markus Lassenberger erklären, nicht grundsätzlich gegen eine Neugestaltung des Bozner Platzes zu sein. Sie wollen aber die bestehende Grünfläche rund um den Rudolfsbrunnen erhalten. Das von über 50 eingereichten Projekten auserkorene Siegerprojekt sieht stattdes-

sen aber 30 bis zu sieben Meter hohe Bäume vor, die den Platz kühlen sollen.

Die FPÖ stört sich darüber hinaus an den Kosten von rund fünf Millionen Euro. „Steuergelder, die man in diesen Zeiten besser für soziale Zwecke zur Verfügung stellen sollte“, sagt Federspiel. (TT)

## Trockenmauer wurde saniert

Niederthai – Kürzlich fand erstmals im Rahmen der Freiwilligenaktionen des Naturparks Ötztal ein ganztägiger Trockenmauer-Repair-Workshop in Niederthai statt. Dabei wurde eine alte, großteils verfallene Mauer in den Bergmähdern auf 1700 Metern komplett saniert. An die zwölf Tonnen Stein wurden bewegt, 35 Arbeitsstunden investiert. An der Aktion beteiligten sich fünf Personen, darunter Workshop-Leiter Franz Brunner.

2020 wurde eine Kartierung von Trockensteinmauern im Bereich von Niederthai/Horlachtal durchgeführt und 33 Mauern aufgenommen. (TT)



Die erste von 33 Trockenmauern wurde restauriert. Foto: NP Ötztal



Dietmar Waitz (links) übergibt die Lions-Präsidentschaft in Kufstein an Michael Lukasser (rechts). Foto: Kickenweitz

## Hofübergabe bei Kufsteiner „Löwen“

Kufstein – Dietmar Waitz, der im vergangenen Jahr die Sitzungen des Kufsteiner Lions Clubs durchwegs online abhalten und die Mitglieder damit in diese neue Art der Kommunikation drängen musste, fand zur Amtsübergabe durchaus positive Aspekte: „Durch diese Online-Sitzungen hatten wir die Möglichkeit, auch Vorträge von weiter entfernten Vortragenden hören zu können.“ Über den Sommer wird das Vereinsleben wieder durch Sommerstammtische belebt werden und im Herbst

wird das Clubleben durch Präsenzveranstaltungen neu gestärkt. „Im Herbst freuen wir uns schon auf die Ausrichtung eines Konzertes des Uni-Orchesters Innsbruck, welches wir hoffentlich umsetzen können“, freut sich der neue Lions-Präsident Michael Lukasser schon. Der Erlös wird zur Gänze, wie alle Einnahmen des Lions Club Kufstein, direkt als rasche und unbürokratische Hilfe an in Not geratene Menschen gehen. Die Kufsteiner Löwen unterstützen in Not geratene Menschen im Bezirk. (TT)

Tiroler Tageszeitung

## TT-ERSTKLÄSSLER-AKTION

Die TT veröffentlicht die **Volksschul-Erstklässler**, die heuer das erste Mal die Schulbank gedrückt und das Schuljahr **2020/2021** erfolgreich abgeschlossen haben, und belohnt diese zusätzlich mit einem **€ 5,00 HOFER Warengutschein!**

Einfach online unter [www.club.tt.com/aktionen](http://www.club.tt.com/aktionen) samt Passfoto anmelden.

Anmeldeschluss: **Dienstag, 31. August 2021**

### Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Volksschul-Erstklässler des Schuljahres 2020/2021 in Tirol, die das erste Schuljahr erfolgreich abgeschlossen haben. Foto, Name sowie Wohnort werden in einer Ausgabe der Tiroler Tageszeitung im Laufe des Sommers veröffentlicht. Die Teilnahme ist begrenzt.

[club.tt.com](http://club.tt.com)



Da bin ich mir sicher.

LAND TIROL Familienfreundlichster Betrieb 2019

HOFER ist bereits zum 4. Mal in Folge „Tirols Familienfreundlichster Betrieb 2019“ in der Kategorie ab 101 MitarbeiterInnen.